

Q & A: Anmeldung Humboldt Gymnasium 2022, Klassen 5

Sehr geehrte Eltern,

an dieser Stelle wollen wir nochmals die Fragen, die bei der Informationsveranstaltung am 1.12.2021 gesammelt wurden, gebündelt beantworten. Weitere Fragen richten Sie an Herrn Mücke (j.muecke@humboldtschule-berlin.eu):

Zum Aufnahmeverfahren:

Frage: Wann findet der Test statt und wann erfahre ich, ob ich mein Kind anmelden kann?

Antwort: Der Test findet für alle Schnelllerner-Gymnasien am **Samstag, den 22.1.2022** statt. Die Anmeldung zum Test erfolgt im Zeitraum vom **10.01.- 13.01.2022** im Sekretariat unserer Schule (Ansprechpartnerin: **Frau Longo**). Das Testergebnis, und damit die Möglichkeit, Ihr Kind anzumelden, erfahren Sie ab **27.01.2022** schriftlich. **Weitere Daten entnehmen Sie unserer Homepage.**

Frage: Kann ich mein Kind auch trotz nichtbestandenem Test für eine Schnelllernerklasse anmelden?

Antwort: Nein, der bestandene Test ist die Voraussetzung für die Anmeldung, unabhängig davon, an welcher der Schnelllerner-schulen Sie Ihr Kind anmelden wollen. Der Test stellt die kognitive Eignung Ihres Kindes zum jetzigen Zeitpunkt fest. Falls der Test nicht bestanden wird, schließen Sie daher auch keine Rückschlüsse für den weiteren Bildungserfolg Ihres Kindes. Vielleicht ist der Zeitpunkt nicht geeignet. Wir freuen uns in diesem Falle auf Ihr Interesse für die Klasse 7.

Frage: Ist der Schulplatz am Humboldt Gymnasium nach dem bestandenen Test sicher?

Antwort: Voraussetzung für die Aufnahme am Humboldt Gymnasium ist der bestandene Test (mit mindestens fünf Punkten) und das Grundschulgutachten, in dem auch mindestens fünf Punkte erzielt werden müssen. Eine niedrigere Punktzahl (von drei oder vier Punkten) im Grundschulgutachten kann durch 8 Punkte (oder durch eine höhere Punktzahl im Test) ausgeglichen werden.

Frage: Kann man sich auf den Test vorbereiten?

Antwort: Bei dem Test handelt es sich um eine kognitive Eignungsfeststellung. Getestet werden die kognitiven Fähigkeitsmerkmale in den Bereichen Kombinatorik, logisches Denken, Allgemeinwissen, intelligentes Problemlösen. Eine explizite Vorbereitung auf den Test ist weder gewünscht noch zielführend, denn erfasst werden soll die kognitive Leistungsfähigkeit der BewerberInnen zum jetzigen

Zeitpunkt. Andere wichtige Fähigkeits- oder Personenmerkmale, etwa die soziale, musisch-künstlerische oder inter- und intrapersonelle Kompetenz der Kinder, werden nicht erfasst. Der Test wird von den KollegInnen der Schulpsychologie konzipiert und von diesen auch durchgeführt. Die konkreten Testinhalte bzw. Aufgaben entziehen sich unserer Kenntnis.

Zum Unterricht:

Frage: Welche Sprachen können am Humboldt-Gymnasium gelernt werden?

Antwort: Englisch ist für alle SchülerInnen die erste Fremdsprache. Latein ist die verpflichtende zweite Sprache ab Klasse 6. Ab Klasse 8 können noch Französisch oder Chinesisch als 3. Fremdsprache aufgenommen werden. Für SchülerInnen, die keine 3. Fremdsprache erlernen wollen, bieten wir eine Vertiefung in den Naturwissenschaften/ Informatik oder Gesellschaftswissenschaften (Wahlpflichtunterricht).

Frage: Gibt es viele Hausaufgaben? Kann ich noch meinen Hobbys nachgehen.

Antwort: Viele SchülerInnen melden uns zurück, dass die Anzahl der zu erbringenden Hausaufgaben im Vergleich zur Grundschule gestiegen ist. In jedem Falle sollte auch neben den schulischen Anforderungen, Zeit für Hobbys sein. Viele SchülerInnen sagen uns, dass sie im Vergleich zur Grundschulzeit zwar weniger Zeit für Hobbys haben, aber nicht komplett darauf verzichten. Als Gymnasium im offenen Ganztags gibt es auch die Möglichkeit der Hausaufgabenbetreuung täglich bis 16.00 Uhr, wenn dafür ein Bedarf angemeldet wird.

Frage: Kann man Französisch und Latein auch früher lernen?

Antwort: Latein wird ab Klasse 6 regulär unterrichtet. Die Fächer Chinesisch und Französisch bieten einen Humboldtkurs bereits für SchülerInnen im 6. und 7. Jahrgang an. Abhängig vom SchülerInneninteresse richten wir diesen gerne ein.

Frage: Mein Kind gehört zu den leistungsstärksten Kindern ihrer/ seiner Grundschulklasse. Wird er/ sie den Anforderungen am Gymnasium gerecht werden können?

Antwort: Wenn Sie bei Ihrem Kind ein hohes kognitives Bedürfnis beobachten, das in der aktuellen Lernumgebung nicht immer/ nur teilweise befriedigt wird, ist der Übergang ans Gymnasium nach Klasse 4 eine Option. Ein wesentlicher Indikator für ein gesteigertes kognitives Bedürfnis kann die überdurchschnittliche Verarbeitungsgeschwindigkeit neuer Informationen oder Wissensbestände sein. Dieses führt bei den Kindern häufig zu Langeweile, die bisweilen in

Unterrichtsstörungen münden. Voraussetzung für die Aufnahme in eine Schnelllernerklasse ist der bestandene Aufnahmetest. Dieser misst die kognitive Kompetenzentwicklung zum jetzigen Zeitpunkt. Für den Leistungserfolg wirken darüber hinaus weitere sog. Moderatoren. Weitere Überlegungen zu dieser Frage wollen wir am 15.12.2021 ab 19 Uhr in einer weiteren digitalen Sprechstunde erörtern. Melden Sie sich für diese Veranstaltung bei Herrn Mücke per E-Mail an: j.muecke@humboldtschule-berlin.eu.

Frage: Gibt es eine Kunst-AG?

Antwort: Die künstlerischen Fächer (Kunst und Musik) sind seit vielen Jahren prominent in unseren Angeboten vertreten. Neben den Chören und Orchestern erfreuen sich die Humboldtkurse Freiraum Kunst einer großen Beliebtheit.